



Oh, wie schön ist Panama

**Material zur Vor- und Nachbereitung
des Theaterbesuchs mit der Klasse**

1. Kindergarten - 2. Schuljahr

Liebe Lehrerinnen und Lehrer

Die vorliegende Materialsammlung zu «Oh, wie schön ist Panama» gibt Ihnen einen Überblick über die Geschichte und ihre Inszenierung. Die Unterrichtsideen bieten sich für die Vor- und Nachbereitung des Theaterbesuchs an und beziehen sich auf die Themen «Freundschaft», «Reise nach Panama» und «Geschichten erzählen mit Flachfiguren».

Tiger und Bär machen sich auf den Weg nach Panama, finden aber kein weit entferntes Land, sondern bloss auf Umwegen wieder nachhause – die Geschichte ist auch heute, Jahrzehnte nach ihrer Entstehung, noch vielen Kindern und Erwachsenen bekannt. Dass sie immer noch gern erzählt und gehört wird, liegt an ihrer zeitlosen Aussage: Wer den Mut aufbringt, sich auf das Unbekannte einzulassen, lernt auch, das Bekannte mit anderen Augen zu sehen – und zu entdecken wie ein fremdes Land. Gerade in der Kindergarten- und frühen Primarschulzeit erleben Kinder tagtäglich die Spannung zwischen der Lust auf Neues und dem Bedürfnis nach Vertrautem. Zugleich lernen sie in ersten Freundschaften, einander – wie Tiger und Bär – Halt zu geben und Mut zu machen. Mit Spielen, Improvisationen und Diskussionen werden die Kinder an die Inszenierung von «Oh, wie schön ist Panama» herangeführt.

Die Spiele und Gesprächsrunden der einzelnen Themenblöcke können miteinander kombiniert werden. Der Einstieg in eine Gesprächsrunde erfolgt in der Regel über ein Spiel oder eine Improvisation. Natürlich kann auch direkt ins Gespräch eingestiegen oder nur das Spiel gespielt werden.

Auf Anfrage gibt unsere Theaterpädagogin Ihrer Klasse gerne eine Einführung ins Stück.
Dauer: ca. 50 min.

Anmeldung unter Telefon 071 223 12 47 oder E-Mail: kontakt@figurentheater-sg.ch

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Klasse viel Freude beim Vor- und Nachbereiten und einen inspirierenden Theaterbesuch!

Inhaltsübersicht

Liebe Lehrerinnen und Lehrer	1
Die Inszenierung	3
<i>Die Umsetzung</i>	<i>3</i>
<i>Lieder</i>	<i>3</i>
<i>Figuren</i>	<i>3</i>
<i>Zeichnungen und Fotografien</i>	<i>3</i>
Thema 1: Freundschaft	4
<i>Tiger und Bär</i>	<i>4</i>
<i>Freunde sein</i>	<i>4</i>
Thema 2: Reise nach Panama	5
<i>Altbekanntes neu entdecken</i>	<i>5</i>
<i>Oh, wie schön ist Panama</i>	<i>6</i>
Thema 3: Geschichten erzählen mit Flachfiguren	7
<i>Hintergrund und Flachfiguren basteln</i>	<i>7</i>
Anhang	9
<i>Kärtchen «Tiger und Bär»</i>	<i>9</i>
<i>Weltkarte Bananenhandel und Bananenproduktion</i>	<i>11</i>

Die Inszenierung

Die Umsetzung

Die Geschichte wird zum einen in Dialogen zwischen Tiger und Bär erzählt, zum anderen von einer Erzählerin, die sich ausserhalb des eigentlichen Bühnengeschehens befindet. Tiger und Bär sprechen Mundart, die Erzählerin hingegen hochdeutsch. Sie treibt die Handlung voran, singt eigens für das Stück komponierte Lieder und bebildert die Geschichte mit Landschaftsfotografien und gezeichneten Figuren nach Janosch. Im Mittelpunkt des Geschehens stehen natürlich Tiger und Bär, von Figuren verkörpert, die auf eine Reise mit verschiedenen Schauplätzen geschickt werden – von ihrem Haus über Feld und Wiese bis auf den Baum und zur Brücke über den Fluss. Sie lernen neue Tiere kennen und erleben heitere wie auch gefährliche Situationen, bis sie am Ende glücklich in ihr vertrautes Zuhause zurückkehren

Lieder

Für die Stückfassung wurden zusätzlich Liedtexte in Schweizer Mundart geschrieben. Zumeist von der Erzählerin gesungen, liefern sie an einigen Stellen in der Inszenierung einen poetischen Aussenblick auf das Geschehen. So schildert ein Lied zu Beginn den Alltag von Tiger und Bär, ein anderes kommentiert später in einem Moment der Mutlosigkeit die Erschöpfung der beiden Freunde. Das wiederkehrende Titellied stellt eine Art musikalischen Reisebegleiter dar. Zum Teil singen alle drei Beteiligten, zum Teil nur die Erzählerin. Begleitet werden sie dabei ab Band vom Akkordeon des Komponisten.

Figuren

Tiger und Bär sind ca. 50 cm gross und werden direkt von Spielerin und Spieler geführt, die dabei in ihrer schwarzen Kleidung ganz in den Hintergrund treten. Optisch deutlich an die Illustrationen von Janosch angelehnt, sind die Figuren aus Wolle, Filz und fellähnlichen Materialien hergestellt. So werden die beiden Protagonisten zu liebenswerten Identifikationsfiguren für die Kinder.

Zeichnungen und Fotografien

Die Figuren und Requisiten werden durch Fotografien und Zeichnungen von Janosch ergänzt, die auf eine Leinwand projiziert und von der Erzählerin animiert werden. Die Fotos von Landschaften und Räumen dienen zur Illustration der Schauplätze; die Zeichnungen werden als Flachfiguren eingesetzt, sodass Tiere wie Kuh, Fuchs, Maus oder Rabe an den Schauplätzen auftauchen und sich darin bewegen können. So entsteht eine zweite Spielebene zusätzlich zu jener der grossen Stofffiguren.

Thema 1: Freundschaft	Vor- und Nachbereitung
Tiger und Bär	Im Schulzimmer 40 min
Zur Vorbereitung die Geschichte «Oh, wie schön ist Panama» erzählen. Zwei unterschiedliche Freunde <i>Material: Bild von Tiger und Bär aus Buch herauskopieren und vergrössern, Figuren ausschneiden</i> Im Kreis. Gemeinsam in die Figuren von Tiger und Bär schlüpfen. Die Lehrperson (LP) zeigt vor und kommentiert: 1. Wir ziehen uns das gelbe Tigerfell unten über die Füsse, ziehen es hoch wie eine Hose und schlüpfen mit den Armen hinein. Gegenseitig malen wir uns die Streifen auf den Rücken und den Hinterkopf. 2. Wir streichen die Ohren schön rund. 3. Wir stellen uns vor, wie uns Muskeln wachsen, und fühlen uns richtig stark. 4. Der Tiger geht nun auf leisen Sohlen auf zwei Beinen durch den Raum. Er bewegt sich geschmeidig. Manchmal macht er einen grossen Sprung, aber er landet so leise, dass man ihn nicht hört. Er ist im Wald unterwegs und findet Pilze. Wenn er genug Pilze gefunden hat, schleicht er sich zurück in den Kreis. 5. Wir ziehen das Tigerfell aus. Was noch übrig ist vom Tiger, schütteln wir ab. In die Figur vom Bär schlüpfen: 1. Wir ziehen uns das braune Bärenfell an. 2. Wir streichen die Ohren schön rund. 3. Wir spüren unseren Körper. Er ist schwer. 4. Wir stellen uns vor, wie uns Muskeln wachsen, bis wir stark sind. 5. Der Bär geht nun etwas breitbeinig auf zwei Beinen durch den Raum. Er ist gemütlich unterwegs. Jetzt bleibt er am Fluss stehen. Er wirft seine Angelrute aus und beginnt zu fischen. Wenn er genügend Fische gefangen hat, tapst er zurück in den Kreis. 6. Im Kreis kochen wir den Fisch. Wir würzen ihn mit Salz und Pfeffer, träufeln Zitrone darüber und reiben ihn mit Zwiebeln ein. Wir schmoren die Pilze im Topf. Als Dessert machen wir Waldbeerenkompott mit Honig. 7. Wir ziehen das Bärenfell aus. Was noch übrig ist vom Bären, schütteln wir ab. Gespräch im Kreis Wie unterscheiden sich Bär und Tiger? Was denkst du, wieso sind die beiden Freunde? Was mag wohl der Bär an seinem Freund, dem Tiger? Was mag der Tiger am Bär? Rückblick auf den Theaterbesuch Woran hat man im Theater erkannt, dass der Tiger und der Bär Freunde sind? Wann haben sie sich geholfen? Waren sie immer gleicher Meinung? Dürfen sich Freunde streiten?	
Freunde sein	Im Schulzimmer 45 min
Wie sollen Freunde sein? <i>Material: Tigerkärtchen und Bärkärtchen für je eine Halbkasse (siehe Anhang), Zeichnungspapier, Schreibzeug</i> Kärtchen verteilen. Die Kinder bewegen sich als Tiger oder Bär durch den Raum. Immer ein Tiger und ein Bär finden sich und setzen sich auf den Boden.	

Das Kind mit der Tigerkarte erzählt dem andern Kind, wer sein/e Freund/in ist und was sie an dieser Person besonders schätzt. Das andere Kind hört aufmerksam zu. Wechsel.

Zeichnung

Die Kinder zeichnen ihre Freunde und schreiben dazu, was sie an ihren Freunden mögen.

Gespräch im Kreis

Jedes Kind erzählt, was ihm das andere Kind zum Thema Freundschaft erzählt hat.

Dürfen Freunde streiten?

Die Kinder bewegen sich nochmals als Tiger und Bär durch den Raum und suchen sich einen neuen Partner / eine neue Partnerin.

Das Kind mit der Bärenkarte erzählt zuerst von einem Streit mit einem Freund / einer Freundin. Das andere Kind hört aufmerksam zu.

Gespräch im Kreis

Dürfen Freunde streiten? Was machst du, wenn du mit deinen Freunden Streit hat? Wie versöhnst du dich mit deinen Freunden?

Thema 2: Reise nach Panama	Vor-/ Nachbereitung
Altbekanntes neu entdecken	In Schulzimmer 20 min
Gehen im Raum Die Kinder gehen durch den Raum in einem normalen Tempo. Sie sind ruhig, berühren keine anderen Kinder und auch sonst nichts im Raum. (Tipp: Bei Kindergartenkindern lohnt es sich, die Gruppe zu teilen. Die Gruppe mit den älteren Kindern macht vor, dann ist die Gruppe mit den jüngeren Kindern daran. In einem zweiten Schritt können die Übung alle Kinder zusammen machen. Kinder, welche sich nicht an die Regeln halten können, werden aufgefordert, sich an den Rand zu setzen. Sobald sie denken, sie können sich an die Regeln halten, dürfen sie selbständig in die Gruppe zurückkehren.) Anleitung: Gehe immer im gleichen Tempo. Berühre keine anderen Kinder und keine Gegenstände im Raum. Spüre beim Gehen deine Füße, ohne dass du das Gehen veränderst. Wie fühlt sich der Boden unter den Füßen an? Hebe deinen Blick und nimm wahr, wer sonst noch im Raum unterwegs ist. Lass deinen Blick schweifen und schau das Zimmer an, als ob du zum ersten Mal in diesem Zimmer unterwegs wärst. Zähle verschiedene Sachen. Wenn ich in die Hände klatsche, bleib wie eingefroren stehen und schliess die Augen. Zeige, ohne zu schauen, wo sich dir Türe befindet. Öffne die Augen und kontrolliere. (Weitere Fragen stellen, was sich wo befindet oder welche Anzahl es von etwas im Raum hat.) , Zu zweit den Raum auskundschaften <i>Material: Tigerkärtchen und Bärkärtchen für je eine Halbkasse.</i>	

Immer ein Tiger und ein Bär gehen zusammen durch den Raum. Der Bär weiss vieles, der Tiger ist interessiert. Der Bär zeigt auf einen Gegenstand (z.B. Vorhang) und sagt: «Das ist ein Vorhang». Der Tiger antwortet: «Ja, das ist ein Vorhang». Nach einer Weile wechseln die Kinder die Rollen innerhalb der Zweiergruppe.

Rückblick auf den Theaterbesuch

Wie sah die Wohnung vom Tiger und vom Bär aus? Welche Einrichtungsgegenstände gab es da? Was hat der Bär jeden Tag gemacht? Was hat der Tiger jeden Tag gemacht?

Oh, wie schön ist Panama

Kreis + im
Raum,
30 min

In Panama riecht es nach Bananen

Material: 4 verschiedenfarbige Stoffsäcklein mit verschiedenen Sachen drin, welche stark riechen (z.B. Banane, Käse, Lavendel, Pfefferminze), vergrösserte «Weltkarte Bananenhandel und Bananenproduktion» (siehe Anhang)

Im Kreis

Die Lehrperson verteilt die 4 Säcklein an 4 Kinder. Die Kinder riechen am Säcklein und geben es weiter, ohne dass sie den anderen Kindern verraten, was sie gerochen haben.

Gespräch im Kreis

Welches Säcklein riecht nach Banane? Wo kommen die Bananen her, welche bei uns im Laden verkauft werden? (Aus allen farbigen Ländern auf der Weltkarte). Wonach haben die anderen Säcklein gerochen? In welchen Ländern riecht es so?

Jo, genau

Material: Bild von Tiger und Bär aus Buch herauskopieren und vergrössern, Figuren auf Halbkarton kleben und ausschneiden

Gruppeneinteilung:

Alle Kinder, welche fanden, der Käse riecht am besten, stehen auf. Immer zwei stehende Kinder bilden eine Zweiergruppe. (Dito mit den anderen Gerüchen).

Die Lehrperson spielt mit den Papierfiguren folgenden Dialog vor:

Bär sagt: «In Panama ist alles viel schöner.»

Tiger sagt: «**Jo genau**, Panama riecht von oben bis unten nach Bananen.

Bär sagt: «**Jo genau**, und wenn man Lust auf eine Banane hat, muss man nur eine vom Baum pflücken.»

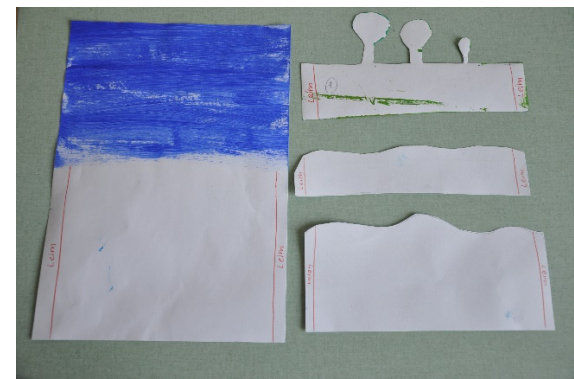
Tiger sagt: «**Jo genau**, und es gibt zu jeder Mahlzeit eine Banane zu essen.»

Die Kinder gehen in Zweiergruppen durch den Raum und beschreiben sich gegenseitig, wie es in Panama aussieht und was man da so macht. Wer eine neue Idee hat, sagt «Jo genau...»

Variante: Kinder denken sich Länder aus, welche nach Käse, Lavendel oder Pfefferminze riechen, und beschreiben, wie es dort ist.

Rückblick auf den Theaterbesuch

Wie haben sich der Bär und der Tiger im Theaterstück Panama vorgestellt? Was haben sie auf ihrer Reise nach Panama alles erlebt? Sind sie in Panama angekommen? Wie sah es in Panama aus? Haben Tiger und Bär bemerkt, dass sie wieder zu Hause sind? War die Reise umsonst?

Thema 3: Geschichten erzählen mit Flachfiguren	Vor-/Nachbereitung
Hintergrund und Flachfiguren basteln	im Schulzimmer, 3 Lektionen
Hintergrund <i>Material: Pro Kind 2-3 A4 Papier 180g, Bleistift, Gummi, Schere, Farbstifte, Neocolor oder Gouache, eigener Hintergrund und Flachfiguren zum Vorzeigen</i> Geschichte vorspielen  Mit dem Hintergrund und den Flachfiguren vorspielen, wie Tiger und Bär eine die Kiste, auf der Panama darauf steht, sehen. Die beiden überlegen, von wo die Kiste herkommt und wie es da wohl aussieht, riecht und wer dort wohnt. Hintergrund basteln 1. A4-Blatt bis in die Hälfte blau anmalen (= Himmel). 2. Auf anderes A4 Blatt verschieden dicke Streifen zeichnen, dabei einige Ränder wellenförmig oder Bäume, Hügel, ein Haus darauf zeichnen. Streifen ausschneiden. Streifen auf Blatt mit dem Himmel legen, schauen, ob sich alle Streifen überlappen. Wenn nicht, weitere Streifen zeichnen und ausschneiden. 3. Streifen anmalen. Grün = Wiese/Hügel, Blau = Fluss 4. Streifen an den Rändern auf Blatt mit dem Himmel kleben.   Flachfiguren herstellen <i>Material: Papierstreifen (180g) ca. 3cm breit, Neocolor oder Farbstifte, Bleistift, Gummi, Schere</i> 1. Bär und Tiger je oben auf einen Streifen zeichnen. So ausschneiden, dass Beine der Figuren mit dem Papierstreifen verbunden bleiben. 2. Flaschenpost aufzeichnen. So ausschneiden, dass sie mit dem Papierstreifen verbunden bleibt. 3. Flachfiguren in Hintergrund hineinschieben.	

4. Geschichte nachspielen bzw. neu erfinden, woher die Flasche kommt und was darin ist.
5. Erfundene Geschichten aufschreiben.



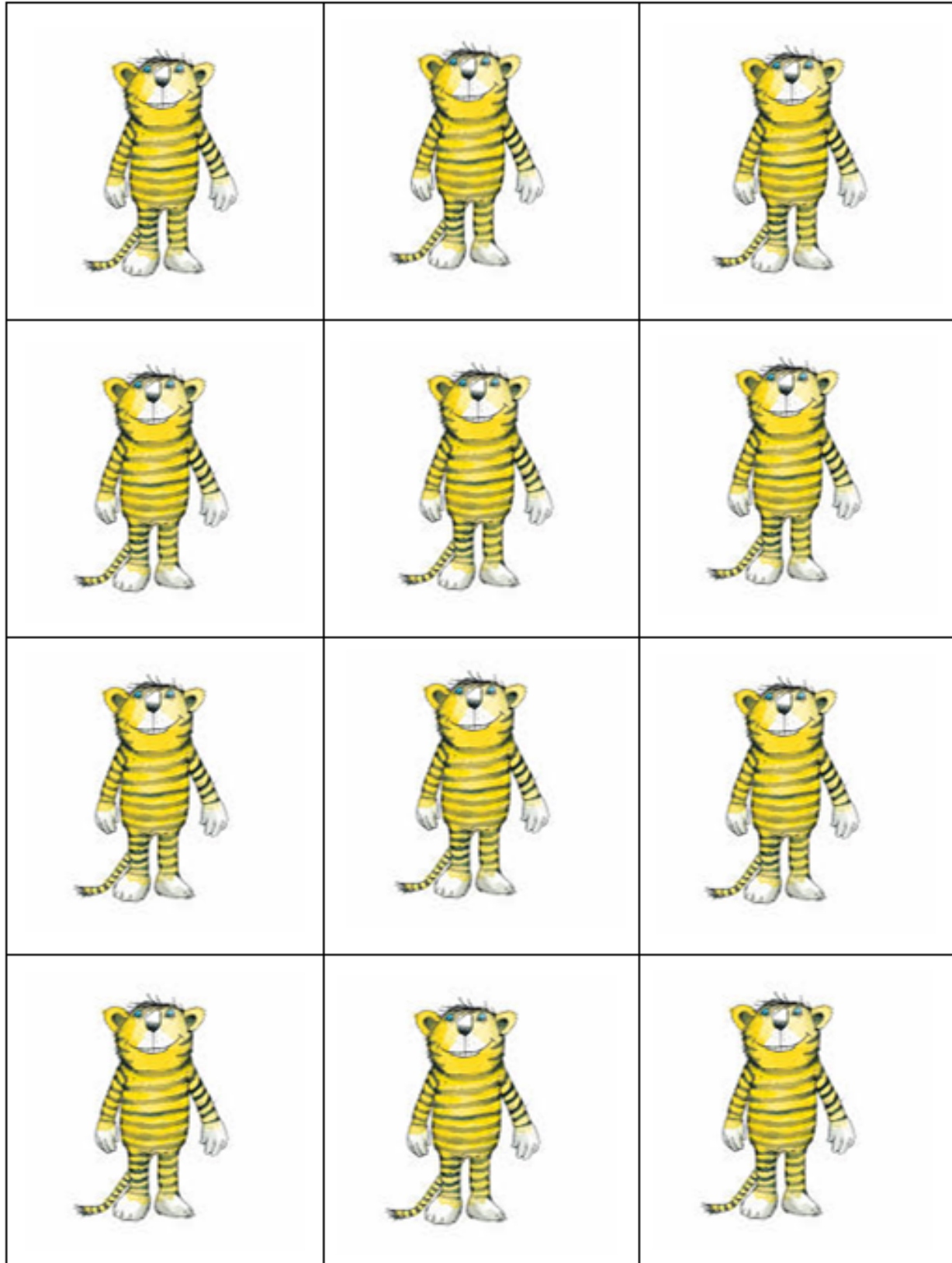
Rückblick auf den Theaterbesuch

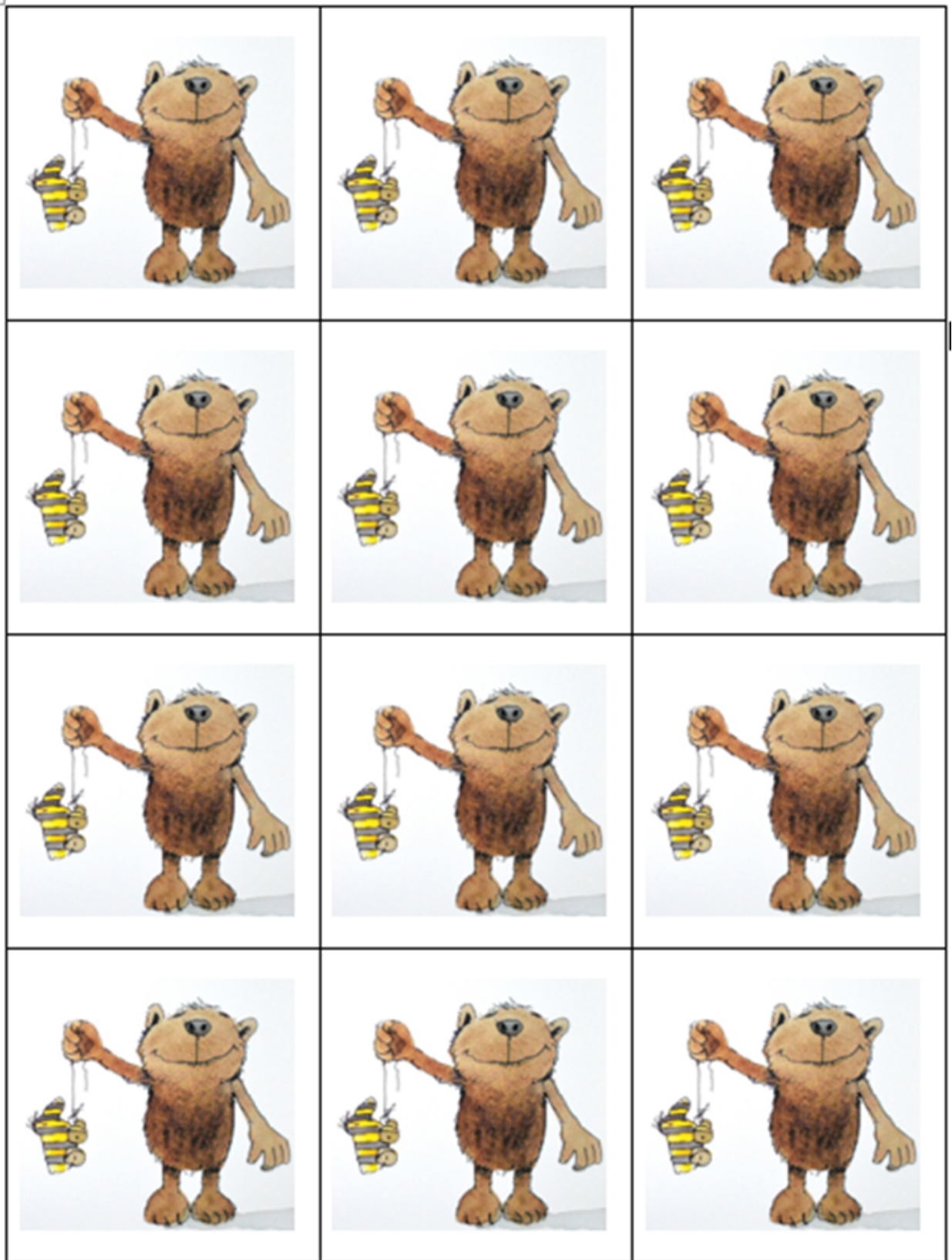
Wo kamen die Flachfiguren im Theater zum Einsatz? Welche Szene mit Flachfiguren hat dir am meisten Eindruck gemacht? Warum?

Warum haben sie im Theater Flachfiguren und Hintergründe aus Papier benutzt?

Anhang

Kärtchen «Tiger und Bär»





Weltkarte Bananenhandel und Bananenproduktion



Quelle: <https://diercke.de/content/erde-bananenproduktion-und-bananenhandel-978-3-14-100384-0-161-5-1>